

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 36 (1949)  
**Heft:** 1: Vielgeschossige Mietshäuser

**Rubrik:** Neustes Wohnhochhaus in London : Robert Hening und Anthony M. Chitty, Architekten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Südvansicht, Dombey Street, Holborn, links Treppenhaus mit Waschküchen, ganz oben Wasserreservoir / Façade sud; à gauche, la cage d'escalier et, chaque étage, les buanderies / South elevation, at left the staircase and on each floor the laundries Photo: Leonard G. Taylor A. I. B. P., London

**Neustes Wohnhochhaus in London**

1947/48, Robert Hening & Anthony M. Chitty, Architekten



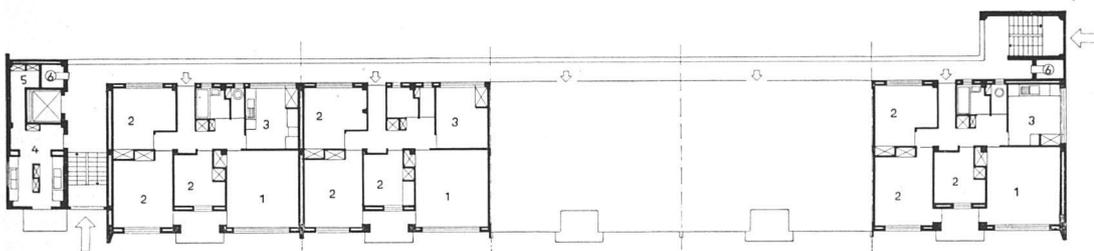
Fassadenausschnitt. Fassadenverkleidung links aus vorfabrizierten Betonplatten mit eingelegtem Ziegelschrot, Betonflächen weiß | Partie de la façade sud. Les façades de gauche sont revêtues de dalles en béton préfabriquées et dont la surface est composée de débris de brique | Part of south elevation. The flank façades at left are clad with prefabricated concrete slabs with a surface composed of broken brick

Im Holborn-Bezirk ist das bisher größte Wohnbauprojekt Londons in Ausführung begriffen. Es umfaßt das hier veröffentlichte zehngeschossige und weitere siebengeschossige Laubenganghäuser für insgesamt 4000 Personen. Dazu gehören Laden- und Gemeinschaftszentren, eine Primarschule, Kindergärten. Die Größe der Wohnungen variiert von 1 bis 4 Zimmern; ihre Zahl und Art entspricht den sozialen Forderungen der für diese Wohnungen eingeschriebenen Interessenten.

Der Ende November bezogene, hier veröffentlichte erste Bau umfaßt 50 Vierzimmerwohnungen in 10 Geschossen.

Am Kopfe des Laubenganges befindet sich in jeder Etage eine Waschküche mit Tröckneschränken. Darüber liegen auf Höhe Dach die Wasserreservoirs. Das Untergeschoß enthält außer Abstellräumen einen geräumigen Aufenthaltsraum für Jugendliche.

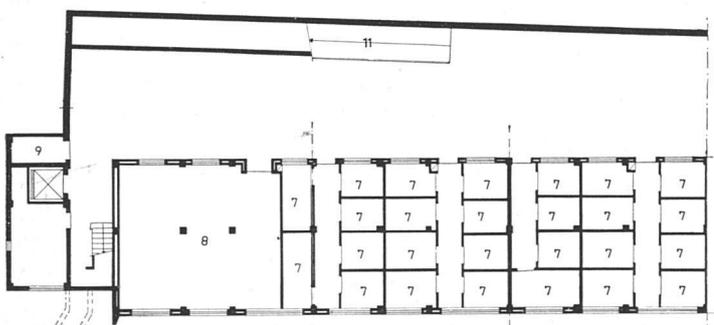
*Baukonstruktion:* Ummanteltes Eisenskelett, an den Stirnseiten vorfabrizierte Betonplatten mit Ziegelschrot, Fassaden aus unverputztem Backstein, Stahlfenster, Schallisolierung. Fernheizung für das ganze Quartier. Jahresmiete 80 Pfund (ca. Fr. 1360.-).



- 1 Wohnraum
- 2 Schlafräum
- 3 Küche
- 4 Waschküche
- 5 Tröckneschränke
- 6 Kehrichtabwurf

Normalgeschoß 1:400 | Plan d'étage-type avec corridor d'accès extérieur | Typical floor plan

Untergeschoß 1:400 | Soubassement contenant une salle de récréation pour jeunes gens (8) | Basement containing a recreation room for young people (8)



- 7 Abstellraum
- 8 Aufenthaltsraum für Jugendliche
- 9 Elektr. Schalraum
- 10 Fernheizkanal
- 11 Rampe

